

JAGD - PASSION - NACHHALTIGKEIT



K&K PREMIUM JAGD

**MOSAMBIK
2024**



WWW.PREMIUM-JAGDREISEN.DE



MOSAMBIK - PERLE AM INDISCHEN OZEAN

Mosambik liegt in Südostafrika, ist 801.590 Quadratkilometer groß und mit knapp 23 Millionen Einwohnern recht dünn besiedelt. Seit 1990 ist Mosambik eine Präsidentialrepublik und ein interessantes Jagd- und sicheres Reiseland. Erfahrene Auslandsjäger sind begeistert von den guten Wildbeständen und der Trophäenqualität. Sie werden kaum ein anderes Jagdland finden mit solch hohen Erfolgsquoten auf zum Beispiel Büffel, Hippo, Sable und Krokodil.

Wir arbeiten seit vielen Jahren mit einem der erfahrensten Outfitter Mosambiks zusammen, Mokore Safaris. Für Kenner der jagdlichen Szene ist dieser Name sicher geläufig. Gejagt wird in einem bekannten Jagdblock (Coutada 9) in der Provinz Manica. Die Hauptlager in diesem Gebiet sind das Tandikwe Camp und das Njiri Eco Camp. Fly Camps werden für solche Kunden eingerichtet, die es gerne rustikal haben. Das Landschaftsbild wird geprägt durch Savannenwälder, Tamboubi-Wäder, Flüssen mit dichter Ufervegetation und spektakuläre Granitfelsen. Besonders gute Bestände gibt es in diesem Gebiet zum Beispiel bei Elefant, Löwe und plainsgame (Lichtensteins Hartebeest, Red Duiker, Oribi, Reedbuck, Suni, Sable und Nyala. Für Leopard und Büffel gibt es allerdings nur eine begrenzte Quote.

Von Deutschland aus fliegen mit der SAA über Johannesburg nach Tete. Bereits in Johannesburg werden Sie von Mitarbeitern des Veranstalters erwartet. Man ist Ihnen bei der Waffen- und Gepäckabfertigung behilflich. In Beira angekommen, können Sie meist noch am gleichen Tag mit einem Charter ausgeflogen werden. Der Flug dauert rund eine Stunde. Ist Ihnen eine Autofahrt lieber, so dauert es ungefähr fünf Stunden, bis Sie im Camp sind. Das Hauptcamp von Marromeu (Rola-Camp) liegt idyllisch zwischen hohen, schattenspendenden Bäumen. Unsere Gäste wohnen in komfortablen Häusern, die erst kürzlich renoviert worden sind. Das gesamte Camp wurde modernisiert, alle Hütten verfügen über Batterien (das lästige Generatorengeräusch werden Sie dort nicht hören). Ein eingespieltes und erfahrenes Team von Berufsjägern, Fährtenlesern, Fahrern und Köchen steht zu Ihrer Verfügung. Sie werden dort sicherlich nichts vermissen.

Die Jagdsaison in Mosambik beginnt am 1. Juni und endet am 30. November. Die Tagestemperaturen liegen ganzjährig zwischen 25 und 30 Grad, nachts kann es bis auf 15 Grad abkühlen. Insbesondere bei Jagden in Küstennähe kann es schwül werden. Für Europäer ist die Zeit zwischen Mitte Juni bis Anfang November am besten geeignet. Nehmen Sie nach Mosambik Ihre eigene Waffe mit, um die Waffeneinfuhrgenehmigung kümmern wir uns. Ebenso um das Visum. Wie auch in einigen anderen Jagdländern Afrikas gibt es für jede Wildart gesetzlich festgelegte Mindestjagdtage. Trotz guter Wildbestände empfehlen wir Ihnen einen Mindestjagddauer von zehn Tagen. Sie setzen sich und den führenden Berufsjäger dann nicht so sehr unter Druck. Denn ein alter Büffel oder eine kapitale Sable wollen erjagt werden. Wir beraten Sie gerne auch über Waffen, Optik, Ausrüstung und Bekleidung. Alle Mosambik-Reisen werden individuell von uns ausgearbeitet und Ihren jagdlichen Wünschen angepasst. Ein besonderer Service unseres Hauses!





VOM ORIBI ZUM ELEFANTEN

Selten werden Sie in einem Jagdgebiet eine so hohe Zahl bejagbarer Wildarten wie in Mosambik vorfinden. Das ist auch einer der Gründe, weshalb dieses interessante Jagdland immer beliebter wird. Außerdem sind die Preise im Gegensatz zu anderen schwarzafrikanischen Ländern moderat. Erfüllen Sie sich einen jagdlichen Traum und jagen Sie in dem bekannten Gebiet Coutada 10.

Kaffernbüffel und Sable stehen bei den deutschsprachigen Jägern fast immer ganz oben auf der 'jagdlichen Wunschliste'. Für diese beiden Wildarten ist Coutada 9 prädestiniert. Aber auch für Hippo, Krokodil, Leopard und vor allen für Plainsgame finden sich immer mehr interessierte Jäger. Wo sonst kann man so viele Duiker-Unterarten bejagen (Rotducker, Blauducker, Grauduker, Greisbock, Suni und Oribi)?

Sind Sie an starken Elefanten oder Leopard interessiert? Oder haben Sie spezielles Interesse an Drehhornantilopen? Wir beraten Sie gerne und kompetent über die vielen verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten und arbeiten das für Sie optimale 'Arrangement'

aus. Mokore-Safaris hat den Ruf, besonders kundenfreundlich zu agieren und bisher ist es uns noch immer gelungen, Wünsche des Kunden und jagdliche Realitäten unter einen Hut zu bringen. Wer Land und Leute so gut kennt wie wir, auf den können Sie sich verlassen.

Wir beantragen für Sie das Visum und die Waffeneinfuhrgenehmigung. Dazu benötigen wir den Reisepass, 3 Passbilder und eine Kopie der grünen Waffenbesitzkarte. Das ist alles.

In Mosambik ist kein Mindestkaliber für einzelne Wildarten vorgeschrieben. Wir empfehlen aber - auch bei Jagd auf Plainsgame Kaliber ab .375 H&H Magnum (Ausnahme Jagd speziell auf Ducker). Damit sind Sie bestens ausgerüstet. Was Sie sonst an Optik und Ausrüstung mitnehmen sollten, erörtern wir gerne in einem persönlichen Gespräch. Das macht es einfacher und wir geben Ihnen gerne wertvolle Tipps und Anregungen.

Nutzen Sie unsere persönlichen Afrika-Erfahrungen zu Ihrem Vorteil!





UNTERKUNFT & VERPFLEGUNG

TAGESSÄTZE FÜR FOLGENDE JAGDEN IN US\$

7 Tage	-	Plainsgame	-	1:1	-	660.- US\$
7 Tage	-	Plainsgame	-	2:1	-	600.- US\$ pro Jäger
10 Tage	-	Sable/Plains Game	-	1:1	-	850.- US\$
10 Tage	-	Nyala/Plainsgame	-	1:1	-	900.- US\$
10 Tage	-	Büffel/Plainsgame	-	1:1	-	1.750.- US\$
12 Tage	-	Elefant/Plainsgame	-	1:1	-	1.800.- US\$
15 Tage	-	Elefant/Büffel/Plainsgame	-	1:1	-	1.900.- US\$
21 Tage	-	Löwe/Büffel/Sable/Plainsgame	1:1	-	-	3.000.- US\$
28 Tage	-	Elefant/Löwe/Büffel/Sable/Plainsg.	1:1	-	-	3.000.- US\$

NEBENKOSTEN IN US\$

- Nicht jagende Begleitperson pro Tag 350.-
- Pre-baiting pro Tag (+ Trophäengebühren) 400.-
- Autotransfer Tete-Tandikwe und zurück 1.200.-
- CITES für Elefant und Krokodil, je 180.-
- Waffeneinfuhrgenehmigung, je Waffe 400.-
- Jagdlizenz Mosambik pro Lizenz 400.-
- 10 % Steuern auf alle Tagesraten
- Bearbeitungsspesen 300.-
- Visum, Flug, Trophäenexport, persönliche Ausgaben, Trinkgelder

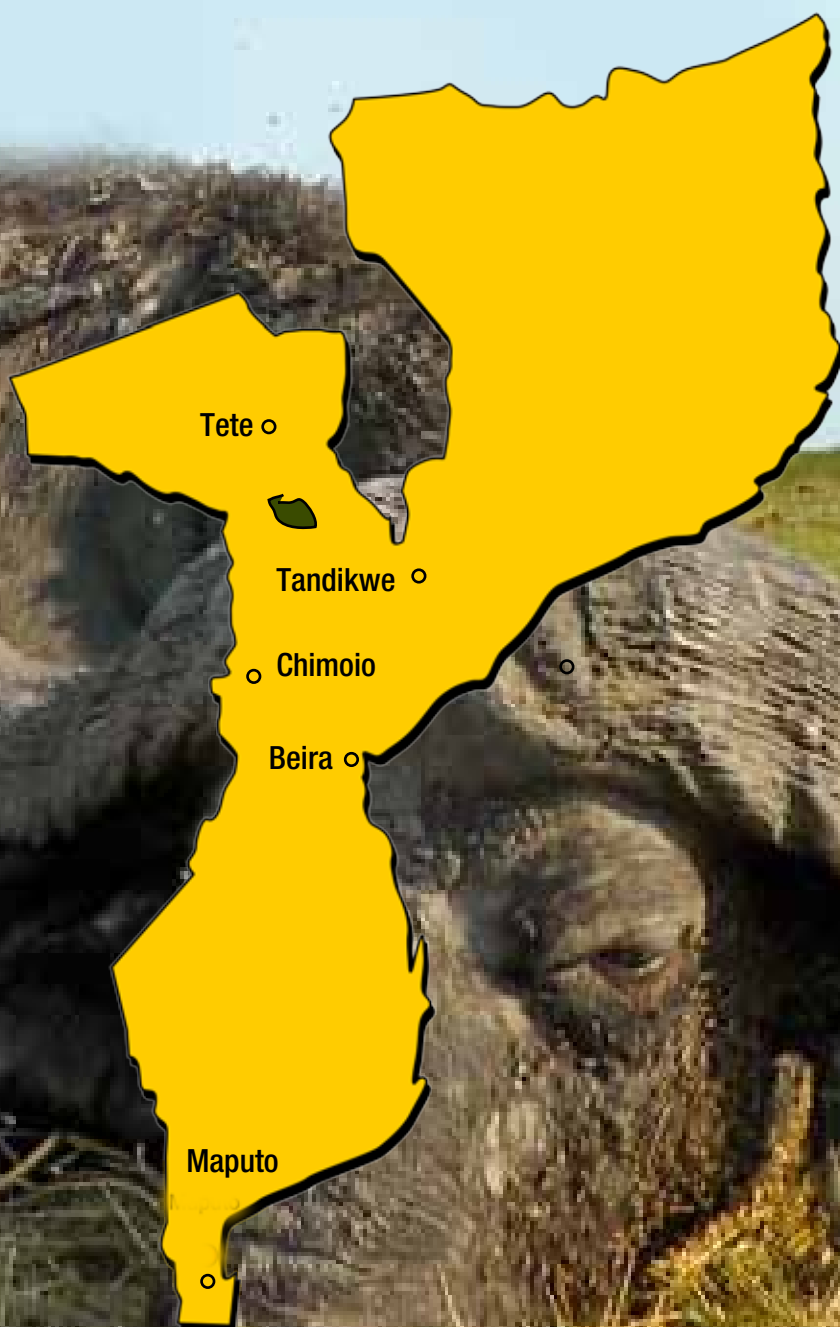
ANMERKUNG

- Angeschweißtes Wild gilt generell als erlegt! Als Mindestjagdtage für Wasserbock gelten 12 Jagdtage, für Eland, Zebra und Hertebeest 10 Jagdtage.



ABSCHUSSGEBÜHREN IN US\$

• Elefant	auf Anfrage
• Löwe	18.000.-
• Flusspferd	6.000.-
• Rappenantilope (Sable)	7.300.-
• Krokodil	9.900.-
• Nyala	6.000.-
• Büffel	9.000.-
• Hartebeest Liechtenstein	4.000.-
• Eland	4.000.-
• Kudu	2.750.-
• Zebra Chapmanns	4.900.-
• Wasserbock	3.600.-
• Riedbock	1.200.-
• Buschbock	1.450.-
• Suni	1.800.-
• Rotduiker	1.800.-
• Buschschwein	600.-
• Warzenschwein	600.-
• Oribi	900.-
• Impala	600.-
• Duiker	550.-
• Greysbok	1.200.-



Es gelten die AGB der Firma K&K Premium Jagd GmbH. Preis- und Programmänderungen vorbehalten. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Für Reisen nach Mosambik gelten besondere Zahlungs- und Stornobedingungen.



K&K PREMIUM JAGD

K&K Premium Jagd GmbH
Hohe Straße 100
44139 Dortmund

Tel.: +49 (0) 231 390 84 500
Fax: +49 (0) 231 390 84 509

E-Mail: info@premiumjagd.de
Web: www.premium-jagdreisen.de